Rezension offbeat 5/2018

## PAUL BEU – FUGE FÜR 4 SPIELER AN 2 MARIMBAS

Dauer: 3,5 Minuten, zwei Schlägel, zwei C-Marimbas

Schwierigkeitsgrad: mittel bis schwer, Verlag: codamusic; 20,- €

Die "Fuge" bietet im 7/8-Takt viel Platz für Spaß für vier Spieler

mit je zwei Schlägeln an zwei C-Marimbas. Das Thema ist dem

bachschen Thema aus der "Kunst der Fuge" nachempfunden, lehnt sich in seiner Struktur daran an und sollte auch in Klang und Interpretation daran anknüpfen, also groovy, klar und transparent bleiben. Für die erfolgreiche Erarbeitung sollte der Spieler einige Geläufigkeit in Arpeggien und Tonleitern, viel Zusammenspielerfahrung und außerdem rhythmische Sicherheit mitbringen. Der 7/8- Takt ist unauffällig und unregelmäßig unterteilt, er verschwindet fast hinter der melodischen Struktur - vielleicht wäre es eine interessante Variante, ihn einmal mit einem zusätzlichen Rhythmusinstrument hervorzuheben. Angaben zur Phrasierung und Dynamik fehlen weitgehend, um die Interpretation den Spielern zu überlassen; intensive Probenarbeit ist also unerlässlich. Eine gute Hilfe bietet dazu die Kennzeichnung der jeweiligen Hauptstimmen in der Partitur. Das Schriftbild ist klar und übersichtlich. Als ganz kleinen Wunsch für eine Neuauflage: gerne noch mehr oktaviert notieren, an einigen Stellen sind doch sehr viele Hilfslinien zu lesen. Fazit: Eine spannende und schöne Auseinandersetzung mit dem bekannten Thema, interessant zu proben, abwechslungsreich und mit viel musikalischem Gehalt. Ulrike Ertle